

Kreislaufwirtschaft, Kunststoff, Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz

## Source One Plastics nimmt Sortier- und Recyclinganlage für Kunststoffabfälle in Betrieb

Eicklingen, Niedersachsen. Die Source One Plastics GmbH, ein Joint Venture zwischen 23 Oaks Investments und LyondellBasell, hat ihre Anlage zur Sortierung und zum Recycling von Kunststoffabfällen in Eicklingen erfolgreich in Betrieb genommen. Die neuartige Anlage bereitet schwer zu recycelnde Kunststoffabfälle wie gemischte Kunststoffverpackungen und flexible Polyolefine wieder auf, die ansonsten meist der Verbrennung zugeführt wurden. Die erwartete jährliche Verarbeitungskapazität von 70.000 Tonnen entspricht der Menge an Kunststoffabfällen, die von mehr als 1,5 Millionen deutschen Bürgern pro Jahr produziert wird.

Die Anlage wendet ein innovatives Trockenverfahren an, das den Energieverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Kunststoffrecyclingtechnologien um bis zu dreißig Prozent reduziert. Die Anlage ist so konzipiert, dass das Auftreten von feinem Kunststoffstaub und dessen Freisetzung in die Umwelt minimiert wird. Betrieben wird die Anlage mit lokal erzeugter erneuerbarer Energie. Die in Eicklingen verarbeiteten Kunststoffabfälle werden einen wesentlichen Teil des Ausgangsmaterials für die erste großtechnische fortschrittliche Recyclinganlage bilden, die LyondellBasell am Standort Wesseling in Deutschland errichtet.

"Wir feiern die Eröffnung unserer Joint-Venture-Anlage Source One Plastics heute mit geschätzten Partnern, Mitarbeitern und lokalen Stakeholdern", sagt Yvonne van der Laan, LyondellBasell Executive Vice President, Circular and Low Carbon Solutions. "Das ist ein weiterer wichtiger Meilenstein in unserer Strategie, recyceltes Material in hochwertige Polymere zu verwandeln. Diese hochmoderne, fortschrittliche Sortieranlage wird Mischkunststoffabfälle aus dem Endverbraucherbereich in Rohmaterial umwandeln und an unserem integrierten Standort in Köln weiterverarbeiten. Dort werden wir modernste Technologien einsetzen, um den Kreislauf von Kunststoffen zu schließen und nachhaltige Lösungen für die Gesellschaft zu schaffen."

Das Joint Venture Source One Plastics wird ein breites Portfolio an Dienstleistungen anbieten, darunter Beschaffung, Sortierung und Vorbehandlung von Kunststoffabfällen für das fortschrittliche Recycling. Mit diesem Verfahren stellt LyondellBasell hochwertige Kunststoffe für eine Reihe von Anwendungen her.

Als strategischer Lösungsanbieter für die nachhaltige Nutzung von Kunststoffen vereint 23 Oaks globale Erfahrung und umfassendes Wissen in allen Bereichen der Kreislaufwirtschaft. "Diese Expertise kombinieren wir mit einem ausgeprägten operativen Ansatz", sagt Kai Hoyer, Inhaber von 23 Oaks Investments. "Mit der Anlage der Source One Plastics weihen wir heute eine weitere ökologisch und ökonomisch attraktive Lösung für das Upcycling von PCR-Kunststoffabfällen ein. Wir sind stolz darauf, unsere Idee einer besseren Kreislaufwirtschaft nun in Aktion zu erleben. Mithilfe einer KI-Technologie wird unsere Anlage Materialzusammensetzungen produktscharf erkennen und sortieren. Damit haben wir die Voraussetzungen für echte Closed Loops, die Königsdisziplin der Kreislaufwirtschaft, geschaffen."

Zeichen: 3157 (inkl. Leerzeichen)



Bildmaterial finden sie in unserer digitalen Pressemappe: <a href="https://s-one.de/digitale-pressemappe-source-one-plastic/">https://s-one.de/digitale-pressemappe-source-one-plastic/</a>

## Über Source One Plastics

Die Source One Plastics GmbH ist ein deutsch-niederländisches Joint Venture zwischen LyondellBasell und 23 Oaks Investments. Ziel der Gesellschaft ist es, Post-Consumer-Abfälle aus Kunststoff, die bislang üblicherweise verbrannt werden, mithilfe einer energieeffizienten sowie fortschrittlichen Sortier- und Recyclinganlage zur Wiederverwertung aufzubereiten. Im Jahr 2024 möchte die Source One Plastics bis zu dreißig Stellen an ihrem Standort Eicklingen in Niedersachen besetzen, um eine echte Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe zu schaffen. Gegründet wurde die Source One Plastics GmbH im Oktober 2022, Geschäftsführer ist Kai Hoyer.

## Über LyondellBasell

Als eines der weltweit führenden Chemieunternehmen strebt LyondellBasell jeden Tag danach, das sicherste, am besten geführte und am meisten geschätzte Unternehmen in unserer Branche zu sein. Die Produkte, Materialien und Technologien des Unternehmens tragen zu nachhaltigen Lösungen für Lebensmittelsicherheit, Zugang zu sauberem Wasser, Gesundheitsversorgung und Kraftstoffeffizienz in mehr als 100 internationalen Märkten bei. LyondellBasell legt großen Wert auf Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion und fördert wohltätige Zwecke in aller Welt mit dem Schwerpunkt auf Umweltschutz, den Gemeinden, in denen wir tätig sind, und unserer zukünftigen Belegschaft. Das Unternehmen ist sehr stolz auf seine erstklassige Technologie und seine Kundenorientierung. LyondellBasell hat seine Ambitionen und Maßnahmen in den Bereichen Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz verstärkt, um die globalen Herausforderungen der Kunststoffabfälle und der Dekarbonisierung anzugehen. Im Jahr 2022 wurde LyondellBasell zum fünften Mal in Folge vom FORTUNE Magazine als eines der "World's Most Admired Companies" ausgezeichnet. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.lyondellbasell.com oder folgen Sie @LyondellBasell auf LinkedIn.

Pressekontakt:

Andreas Anker, Corporate Communications <u>Andreas.anker@lyb.com</u>

Tel.: +49 2236 721595

## Über 23 Oaks

Die 23 Oaks Investment GmbH ist eine Dachgesellschaft, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die globale Infrastruktur für eine geschlossene Kreislaufwirtschaft mittels finanzieller und operativer Beteiligung an nachhaltigen Unternehmen der Kunststoffindustrie zu schaffen. Sie investiert in ressourcenschonende Produktentwicklung sowie in die Konzeption und den Bau von innovativen Erfassungs-, Sortier-, und Recyclingsystemen. 23 Oaks führt ökologische und ökonomische Gewinne in der Circular Economy zusammen und bietet Lösungen für den umwelt- und klimagerechten Einsatz von Kunststoffen. Gegründet wurde 23 Oaks im Juni 2019 von Kai Hoyer in Leiferde/Niedersachsen, Deutschland.

Pressekontakt:

Sonja Jüde, Corporate Communications <a href="mailto:presse@23oaks-invest.com">presse@23oaks-invest.com</a>

Tel.: +49 531 21 49 27 37